Polizei bittet um Hinweise

Schräge Aktion: Fahrerwechsel im Unfallfahrzeug mit anschließender dreister Flucht

Freitag 14. Januar 2022 - **Höxter (wbn). Übles Täuschungsmanöver mit Fahrerflucht in Höxter auf der B 64.**

Eine Autofahrerin fährt an einer Ampel auf das vor ihr stehende Fahrzeug auf, einem VW UP, der ebenfalls von einer Frau gesteuert wird. Während die geschädigte VW-Fahrerin ihren Arbeitgeber verständigt, dass sie in einen Unfall verwickelt worden ist, geschieht hinter ihr ein Bäumchenwechsledich-Spiel. Plötzlich sitzt ein Mann am Steuer und behauptet er habe die Polizei bereits verständigt.

Fortsetzung von Seite 1

Sie solle schonmal zu einem Parkplatz vorfahren. Doch er selbst gibt Gas und verschwindet einfach. Jetzt bittet die Polizei um Hinweise. Die Frau, die zunächst in dem Unfallfahrzeug am Steuer saß, hat nur gebrochen Deutsch gesprochen. Bei dem Unfallfahrzeug waren zudem die Frontleuchten herausgefallen.

Nachfolgend der Polizeibericht: „Nach einem Auffahrunfall in Höxter sucht die Polizei nach Zeugen, die Angaben zu dem Verursacher machen können, der sich mit seinem beschädigten Wagen unerlaubt von der Unfallstelle entfernt hat.

Der Unfall hat sich am Mittwoch, 12. Januar, um 6.30 Uhr in Höxter auf der B 64 an der Ampelkreuzung "Zur Lüre" ereignet. Eine 28-Jährige war mit einem grauen VW UP! in Fahrtrichtung Albaxen unterwegs, als sie auf der Geradeaus-Spur vor einer roten Ampel anhalten musste. Ein hinter ihr fahrendes Fahrzeug stoppte hingegen nicht rechtzeitig und fuhr auf. Daraufhin stieg die 28-Jährige aus, sprach kurz mit der Fahrerin des auffahrenden Autos

und bat sie, die Polizei zu verständigen. Sie selbst ging zu ihrem VW UP zurück, um ihren Arbeitgeber zu verständigen.

Als sie dann wieder zu dem aufgefahrenen Auto ging, stellte sie fest, dass dort die Fahrerin und ihr Beifahrer offenbar die Plätze getauscht hatten, jetzt saß ein Mann am Steuer. Er behauptete, die Polizei bereits verständigt zu haben, man solle die Kreuzung räumen und auf einem angrenzenden Parkplatz warten. Während die VW-Fahrerin tatsächlich auf den genannten Parkplatz fuhr, gab der unbekannte Fahrer plötzlich Gas und entfernte sich in Fahrtrichtung Albaxen. Die VW-Fahrerin rief daraufhin selbst die Polizei.

Bei dem geflüchteten Wagen soll es sich um ein dunkles Fahrzeug gehandelt haben, bei dem die Frontleuchten durch den Aufprall herausgefallen waren, jedoch noch an Kabeln festhingen. Die Frau, die zunächst am Steuer saß, wird beschrieben als Anfang 30 Jahre alt und schlank. Sie hatte schulterlanges, glattes Haar, helle Haut und sprach gebrochen deutsch.

Die Polizei hofft auf nun Hinweise von Zeugen, die entweder den Vorfall beobachtet haben oder Angaben zu dem geflüchteten Wagen machen können, der aufgrund seiner Beschädigungen aufgefallen sein könnte.“